Datum:

12.06.2019

**An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des
Betriebsausschuss Umweltbetriebes**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	26.06.2019	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Aufnahme des permanenten Tagesordnungspunktes "Baustellenplanung und Abstimmung" in alle Sitzungen des Betriebsausschusses des Umweltbetriebes

Beschlussvorschlag:

Der Umweltbetrieb bzw. die Bielefelder Verwaltung wird gebeten, in allen kommenden Sitzungen des Betriebsausschusses Umweltbetrieb den ständigen Tagesordnungspunkt „Baustellenplanung und Abstimmungen“ aufzunehmen.

Hier sollen die Erkenntnisse, Entscheidungen und Planungen der „Task Force Baustellen“ oder einer entsprechenden übergreifenden Arbeitsgruppe, sofern sie Baustellen des Umweltbetriebes betreffen, mitgeteilt und hinterfragt werden können.

Begründung:

Der Umweltbetrieb ist einer der größten Auftraggeber bzw. Verursacher für Großbaustellen im öffentlichen Raum in Bielefeld. Leider kommt es immer wieder und viel zu häufig vor, dass Baustellen anscheinend schlecht abgestimmt und unzureichend koordiniert werden. Um die verkehrlichen Auswirkungen für die Bürger und Gewerbetreibenden zu minimieren, ist aber eine gute Planung und Koordination notwendig, die auch Eventualitäten wie Wetter und kurzfristige Ausführungsänderungen im Vorfeld berücksichtigen.

Derzeit bekommen die Mitglieder des Betriebsausschusses bei Baumaßnahmen lediglich einen Umleitungsplan ausgehändigt. Auf eine eventuelle Nachfrage zur verkehrlichen Situation kommt immer die Aussage, dass die Maßnahme mit dem Amt für Verkehr abgestimmt wurde. Details bleiben uns leider vorenthalten.

Bei diesem Tagesordnungspunkt sollen die möglichen verkehrlichen Auswirkungen und die Hintergründe und Beweggründe für die Terminierung und die verkehrlichen Maßnahmen erläutert werden.

Der Umweltbetrieb als großer bzw. größter Auftraggeber für Baumaßnahmen im öffentlichen Bereich und im Straßenverkehr ist mitverantwortlich für die Auswirkungen der baustellenbedingten Beeinträchtigungen. Es ist aus unserer Sicht daher die Aufgabe des Umweltbetriebs die Öffentlichkeit via den Ausschuss zu informieren.

Unterschrift:

gez.
Rainer Seifert